

Zeitschrift: Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa

Herausgeber: Schweizerische Vereinigung von Textilfachleuten

Band: 93 (1986)

Heft: 3

Rubrik: Internationale Föderation von Wirkerei- und Strickerei-Fachleuten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Mit der Mahnung, ihre weitere Ausbildung nicht zu vernachlässigen, verbunden mit der Aufforderung, den entsprechenden Fachverbänden beizutreten, entliess Ernst Wegmann seine ehemaligen Schülerinnen und Schüler ins Berufsleben. Vorerst lud er sie und ihre Angehörigen, die zur Diplomfeier nach Wattwil gekommen waren, zu einem Umtrunk in den Aufenthaltsraum der Schule ein.

Die auf acht Studenten geschrumpfte Corona der «Textilia» umrahmte die Feier mit zwei «canti».

«Wer Routinearbeiten verrichtet, wird überflüssig»

Die obligate Diplomfeieransprache hielt G. Horstmann, Vizedirektor der Ciba Geigy aus Basel. Sein Thema lautete: «Das Diplom – ein guter Start in eine schwierige Zukunft». Horstmann stellte fest, dass die Textilindustrie in den letzten Jahren Ballast abgeworfen hat, dass sie beweglicher und konkurrenzfähiger geworden ist. Er teile in bezug auf ihre Zukunft eine optimistische Grundhaltung, indessen – so meint er – «einfach wird es nicht sein».

Das bestätigte er denn auch in seinen nachfolgenden Ausführungen auf eindrucksvolle Art. Er ging dabei auf die fünf Schwerpunkte: Technik, Lieferanten, Markt, Konkurrenz und Staat ein. «Wir befinden uns in einer Veränderungsphase, die man getrost einer industriellen Revolution gleichstellen kann.» Auslöser dazu sei die elektronische Datenverarbeitung. Er nannte in diesem Zusammenhang konkret: Informationssysteme, Mikroprozessoren und Prozessleitsysteme, auf die er in seinem Referat näher eintrat.

G. Horstmann kam weiter auf das Wechselspiel: «liefern – empfangen» zu sprechen, als er den Problemkreis «Lieferanten» anschnitt. Weiter befasste er sich mit der heutigen Interpretation des Marktes, wobei er feststellte, dass «Betriebe ohne Markenkenntnisse fast zwangsläufig zum Scheitern verurteilt sind». Nicht weniger eindringlich waren seine Ausführungen als es um die Darstellung der Konkurrenz ging. Auch dazu ein Zitat aus seinem Referat: «Der Spruch «Die Konkurrenz schläft nicht», bewahrheitet sich immer mehr!»

Als es um den um sich greifenden Protektionismus ging, stellte der Referent nüchtern fest: «Selbst die Regierungschefs sind sich nicht zu schade, sich persönlich für Handelsvorteile einzusetzen».

Schliesslich rief Horstmann die jungen Textilfachleute dazu auf, sich als Staatsbürger in Fragen der Ausbildung, der Zweiten Säule und der Ökologie zu engagieren. Horstmann beendete seine beachtenswerten Ausführungen mit Hinweisen auf den stark steigenden Bedarf an Textilien, der in den nächsten Jahren vor allem in den sogenannten Schwellenländer sich besonders stark bemerkbar machen werde.

ts



Internationale Föderation von
Wirkerei- und Strickerei-Fachleuten
Landessektion Schweiz

Voranzeige

IFWS-Landesversammlung und Frühjahrstagung 1986

Datum:
Mittwoch, 28. Mai 1986, ganzer Tag

Ort:
Zürich, Schweiz. Textilfachschule

Themen:
Nichtringgesponnene Garne im Strickereieinsatz
Neuentwicklungen in der Kettenwirkerei
Neue Technologien für die Bekleidungsherstellung

Betriebsbesichtigung:
Firma Terlinden Textil-Veredlung AG, Küsnacht ZH

Das ausführliche Programm folgt in «mittex» 4/1986

Zweikomponenten-Papierrollenkern mit Trockensystem

Das Produkt stellt eine Weiterentwicklung eines Papierrollenkerns (Kartonhülse) dar, welches erlaubt, das aufzurollende Papier auf den Kartorkern «aufzuschrumpfen». Der Kartorkern ist in den äusseren Lagen mit einem speziellen, hygroskopischen Kleber gewickelt, während die innerste Lage des Kerns mit einem PVA-Kleber geklebt ist.

Als Dienstleistung liefert der Kern-Hersteller der Papierfabrik ein speziell entwickeltes Trockengerät, mit welchem die Hülse direkt am Stapel getrocknet werden können.

Die Trocknung erfolgt direkt in der Papierfabrik, wobei die Hülse auf eine tiefere Feuchte, als das aufzuwickelnde Papier aufweist, getrocknet werden.

Unmittelbar nach dem Trockenprozess wird das «nässere» Papier auf die nun «trockenere» Hülse aufgewickelt. Die hygroskopischen Aussenlagen des Kernes entziehen den innersten Papierlagen des Wickelgutes Feuchtigkeit, dadurch quillt der Kern und das aufgewickelte Papier schrumpft, was eine optimale Verbindung zwischen dem Wickelgut und der Wickelhülse ergibt.

Der PVA-Film auf der innersten Lage der Hülse verhindert weitgehend eine spätere Feuchteaufnahme des Papiers über den Kern.

Aussteller: J. Langenbach AG, Industriestrasse 2,
CH-5102 Rapperswil, Telefon 064 47 41 47,
Telex 981 346 laba

Swisspack-Stand: Nr. 531 in Halle 331/Stand-Telefon 061 26 34 04
Zuständig: Herr Hansjörg Spinatsch – Herr Rolf Habegger

Tagungs- kalender

SCHWEIZ · AUSLAND

WANN	WAS	WO	WER
28. 2.	7. Forum der Textilveredlung, Redoxreaktionen Seidenweber-Haus Krefeld Deutsches Textilforschungszentrum Nord-West, Krefeld		
5./6. 3.	VTDI-Tagung «On-line-Nutzung von Daten- banken» D-Ratingen bei Essen VTDI, Schloss Cromford, D-4030 Ratingen		
6. 3.	ITR Gastreferat «Schweizerische Textilpolitik» STF Wattwil ITR / Prof. O. Lippuner		
12. u. 14. 3.	Seminare zur Farbenlehre D-6070 Langen-Oberlinden Harald Küppers		
15. 3.	SVF-Generalversammlung «Qualitätssicherung von Farbstoffen und Textilhilfsmitteln» Martinsberg, Baden SVF		
19. 3.	Geotextiles Seminar Disbury Manchester GB Shirley Institute		
20. 3.	ITR-Gastreferat «Textilien ausserhalb des Bekleidungsbereiches» STF Wattwil ITR / Prof. O. Lippuner		
19.-21. 3.	«Technik und Bindungstechnik der Strickerei und Wirkerei» Institut für Textil- und Bekleidungstechnik D-Mönchengladbach		
21. 3.	SVCC-Frühjahrstagung mit GV «Luftreinhalteverordnung» ETH Zürich SVCC		
4. 4.	ITR-Gastreferat «Brandrisiko» STF Wattwil ITR / Prof. O. Lippuner		
12. 4.	VTCC-Tagung «Zurück zur Natur?» KBC Lörrach VTCC Sektion Süd / Prof. Wurster		
14.-25. 4.	26. Farbmess-Lehrgang Bundesamt für Materialprüfung BAM, Berlin BAM		
16./17. 4.	International Dyeing Symposium «Trends in Dyeing and Finishing – A Global View» Charlotte N.C., USA AATCC		
25. 4.	«svf-kontakt» Filzbach GL SVF		
6./7. 5.	6. Reutlinger Maschenkolloquium «Rationalisierungsmöglichkeiten in der Maschenindustrie» D-Eningen u. A. Institut für Textiltechnik, D-Denkendorf		
9.-11. 5.	Deutscher Färbertag 1986 «Textilveredlung im Blickpunkt von Mode und Technik» Berlin Verein Deutscher Färber VDF		

Ausbildungs- kurse

SVF · SVCC · SVT · STF

WAS	WER	WO	WANN
Stapel- fasern	Verkauf und Weiterverarbeitung von Stapelfasern SVF STF Wattwil ● 7. März 1986		
Maschinen- bedienung	Einführung für Bedienungspersonal von Färbemaschinen SVF STF Zürich ● 22. März 1986		
Gift- prüfung C	Einführung in die Giftgesetzgebung STF Wattwil STF Wattwil ● 8., 15., 29. April 1986		
Vorwerk	Neues vom Zetteln und Schären SVF Benninger AG, Uzwil ● 11. April 1986		
Mikro- skopie	Mikroskopie in Theorie und Praxis STF Wattwil STF Wattwil ● 21./22. Mai 1986 ● 5./6. Juni 1986		
Reaktiv- farbstoffe	Die Chemie und Applikation der Reaktivfarbstoffe SVCC Rigi-Kaltbad ● 6.- 8. November 1986 ● 13.-15. November 1986		
Rationali- sieren	Investitionsloses Rationalisieren SVF Kartause Ittingen TG ● 5. und 6. Dezember 1986		

Kontaktadressen:

SVF	Ausbildungskommission, P. Furrer, Gossauerstr. 129, CH-9100 Herisau, Tel. 071 52 16 08
SVCC	Sekretariat, Postfach 262, CH-8045 Zürich Tel. 01 465 82 74
SVT	Sekretariat, Wasserwerkstr. 119, CH-8037 Zürich Tel. 01 362 06 68
STF	STF Wattwil, CH-9630 Wattwil Tel. 074 7 26 61 STF St. Gallen, CH-9000 St. Gallen Tel. 071 22 43 68

25. 5. (evtl. 1. 6.)	SVF-Wanderung Aargau Aargau SVF/W. Keller
29./30. 5.	VTCC-Hauptversammlung 1986 Baden-Baden VTCC
6. 6.	SVF-Exkursion 1986 Verbandstoff-Fabrik Neuhausen SVF/Tagungskommission
20./21. 6.	SVCC-Gesellschaftsanlass «100 Jahre Sandoz» Basel SVCC